

KIM JONG UN

**VERHELFFEN WIR DEN
GROSSEN VERDIENSTEN DES
GENOSSEN KIM JONG IL
ZUR ERSTRAHLUNG**

**Verlag für Fremdsprachige Literatur
DVR Korea
Juche 111 (2022)**

WERKTÄTIGE DER GANZEN WELT, VEREINIGT EUCH!

KIM JONG UN

**VERHELFFEN WIR DEN
GROSSEN VERDIENSTEN DES
GENOSSEN KIM JONG IL
ZUR ERSTRAHLUNG**

Verlag für Fremdsprachige Literatur
DVR Korea
Juche 111 (2022)

INHALT

DURCH DIE DURCHSETZUNG DES KIM-JONG-IL-PATRIOTISMUS DEN AUFBAU EINES MÄCHTIGEN VATERLANDES BESCHLEUNIGEN

Gespräch mit verantwortlichen Funktionären des ZK
der PdAK, 26. Juli *Juche* 101 (2012)..... 1

DAS WERK DER PARTEI DER GROSSEN GENOSSEN KIM IL SUNG UND KIM JONG IL IST UNBESIEGBAR

Zum 70. Gründungstag der PdAK, 4. Oktober *Juche*
104 (2015).....19

DURCH DIE DURCHSETZUNG DES KIM-JONG-IL-PATRIOTISMUS DEN AUFBAU EINES MÄCHTIGEN VATERLANDES BESCHLEUNIGEN

Gespräch mit verantwortlichen Funktionären
des ZK der PdAK
26. Juli Juche 101 (2012)

Zurzeit verwirklichen wir die große Sache zur Gestaltung des aufblühenden sozialistischen Staates. Hierbei erweist es sich als eine sehr wichtige Forderung, den Kim-Jong-Il-Patriotismus einzubürgern.

Ich habe schon bei mehreren Gelegenheiten diesen Patriotismus hervorgehoben. Aber unsere Funktionäre haben ihn noch nicht gründlich verstanden und führen überdies die Arbeit für dessen Umsetzung in die Praxis nicht mit richtiger Methodik substanziell durch.

Die Betonung des Kim-Jong-Il-Patriotismus bedeutet nicht die Aufforderung, ihn als eine einfache Losung zu erwähnen oder wie ein Banner zu tragen, sondern hat zum Ziel, die Funktionäre, Parteimitglieder und die anderen Werktätigen dazu zu veranlassen, dass sie dem erhabenen Vorbild des Patriotismus, das Kim Jong Il persönlich zeigte, nacheifern und es in ihrer praktischen Tätigkeit für den Aufbau eines mächtigen Vaterlandes konsequent durchsetzen.

Kim Jong Il ist ein unerreichter Patriot, der wie niemand sonst das Vaterland und Volk herzlich liebte, sich sein ganzes Leben lang für das Erstarken und Aufblühen des Vaterlandes sowie für das Glück des Volkes voll einsetzte und sich so die in der Geschichte des Vaterlandes ewig erstrahlenden unvergänglichen Verdienste erwarb.

In seinem Herzen blieben, wann und wo er auch sein mag, das liebe Vaterland und Volk.

Wenn er üppige Wälder und bereinigte weite Fluren sah, stellte er sich das aufblühende Morgen des Vaterlandes und die über Generationen hinweg glückliche Zukunft unseres Volkes vor und sprach liebevolle Worte „grüne Berge und Fluren“ vor sich hin; bei Auslandsbesuchen rief er aus Sehnsucht nach dem entfernten Vaterland und Volk tief bewegt „mein Land und meine Nation“ vor sich hin. Wenn er auf dem Weg zur Vor-Ort-Anleitung fast baumlose Berge vorfand, war es ihm sehr schwer ums Herz. Dabei bemerkte er, unser Land sei seit alters her ein wie goldgestickt schönes Land mit herrlichen Bergen und Flüssen genannt und wir sollten das Vaterland zu einem herrlichen Land der Epoche der Partei der Arbeit ausgestalten und es der Nachwelt übergeben. Wenn er sah, dass Angehörige der Volksarmee auf Bergen in der Umgebung ihrer Truppe viele Bäume anpflanzten und pflegten, freute er sich darüber sehr, würdigte die Vaterlandsliebe der Soldaten hoch und gab ihnen wertvolle Bezeichnung Patriotentruppe. Und wenn er attraktiv gestaltete und mit Aprikosen- und Kakibäumen bewachsene Dörfer und Kompaniekasernen sah, nannte er lächelnd sie mit den vom Flair der Nation erfüllten, vertrauten Namen „Aprikosenbaum-Dorf“ und „Kakibaum-Kompanie“.

Vom ersten Tag seit dem Einschlagens des Weges der Revolution an trug er sich mit dem festen Entschluss, Herr der koreanischen Revolution zu werden; er setzte sich zeit-lebens mit aller Hingabe dafür ein, das sozialistische Vaterland zu verteidigen und ihm zur Ausstrahlung zu verhelfen, und legte bis zum letzten Augenblick seines Lebens den Weg der patriotischen Selbstlosigkeit für das Vaterland und Volk zurück.

Der Kampf zur Verteidigung des sozialistischen Vaterlandes war die schärfste Konfrontation mit den vereinten imperialistischen Kräften und eine in der Geschichte beispiellose, sehr harte Auseinandersetzung. Er beschrift den Weg des Entscheidungskampfes auf Leben und Tod, den langen dornenvollen Songun-Weg, um die vor dem Vaterland liegenden harten Schwierigkeiten zu überwinden und das Vaterland zu schützen.

Seine einzige Wattejacke, die er von der Zeit des Schweren Marsches bis zur letzten Zeit seines Lebens trug, besagt anschaulich, welchen harten Weg der patriotischen Selbstlosigkeit er für den Schutz des sozialistischen Vaterlandes zurücklegte. Eines Jahres blickte er voller Erinnerungen auf die Tage der ersten Schwierigkeiten zurück und kam dabei plötzlich auf seine Wattejacke zu sprechen. Damals sagte er gefühlvoll, er trage sie seit dem Antritt des Schweren Marsches nach dem Ableben des Präsidenten Kim Il Sung und ziehe sie bisher nicht aus, weil er die schwierige Geschichte nicht vergessen könne. Die Wattejacke sei ein Symbol der Songun-Revolution. Sie wird beim längeren Tragen dünner, sodass sie nicht gegen Kälte schützen kann. Aber Kim Jong Il kehrte sich nicht an die

durch die abgetragene Wattejacke durchdringende Kälte, sondern entbrannte im Bewusstsein seiner Mission zum Schutz des Vaterlandes; er hatte über zehn Jahre lang die einzige Winterjacke an, suchte mit stählernem Willen und übermenschlicher Tatkraft viele Vorposten zum Schutz des Vaterlandes auf, nahm die Soldaten in die Obhut und entwickelte sie zu tapferen Kämpfern, die allein hundert Gegner schlagen können. Der Bergpass Chol und der Berg Osong, die er dem heftigen Schneegestöber zum Trotz zu Soldaten überquerte, die Insel Cho, zu der er starkem Wellengang trotzend fuhr, und die anderen Vorposten zum Schutz des Vaterlandes werden Zeugen seiner auf dem langen Songun-Weg hingegebenen patriotischen Selbstlosigkeit bleiben.

Wie man durch die Parade zum 100. Geburtstag des Präsidenten Kim Il Sung erkennen konnte, demonstriert unser Vaterland, das vor einem Jahrhundert wegen schwacher Streitkräfte seiner staatlichen Herrschaftsgewalt beraubt worden war, dank der klugen Führungstätigkeit Kim Jong IIs vor aller Welt seine Macht als ein mit unbesiegbaren Streitkräften versehenes militärisch starkes Land von Weltruf. Wenn man auf den langen Songun-Weg Kim Jong IIs zurückblickt, der das Schicksal des Vaterlandes und der Nation auf sich nahm, denkt man tief daran, wie wertvoll und erhaben sein Patriotismus für den Schutz unseres Landes und unserer Heimat war.

Kim Jong Il glühte zeitlebens im Gefühl der Vaterlandsliebe und legte einen dornenvollen Weg zurück. Auf diesem langen Songun-Weg seiner patriotischen Selbstlosigkeit wurde das Erscheinungsbild unseres Vaterlandes ganz

verändert und ein für alle Zeiten bestehender Grundstein für den Aufbau eines mächtigen Vaterlandes geschaffen.

Auch unter den schwierigen Umständen, dass er den Kampf zur Verteidigung des Sozialismus führte, stellte er die weit reichende Konzeption für die Gestaltung des aufblühenden sozialistischen Staates auf und leitete das Ringen um deren Verwirklichung richtig an. Dank seiner elanvollen Führungstätigkeit wurden Ländereien des ganzen Landes bereinigt, wie es sich für sozialistische Böden geziemt, und in mehreren Gebieten Wasserkanäle mit natürlichem Strom angelegt sowie Dörfer in sozialistische Landschaften verwandelt. Und es wurden viele neue moderne Fabriken der Schwer- und Leichtindustrie gebaut und bereits vorhandene Betriebe gemäß den Erfordernissen des neuen Jahrhunderts saniert sowie allenthalben hervorragende monumentale Bauwerke für das Aufblühen des Vaterlandes und das Glück der kommenden Generationen errichtet.

Auch aus der Einführung der CNC-Technik, dem Ergebnis der industriellen Revolution unserer Prägung im neuen Jahrhundert, ist zu ersehen, welchen hohen Stand Kim Jong IIs Patriotismus erreichte. Mir ist jetzt noch das Antlitz Kim Jong IIs unvergesslich, der im Januar 2010 den Funktionären ohne genaue CNC-Erkenntnis die CNC-Technik leidenschaftlich erläuterte und sich tief bewegt an jene Tage erinnerte, in denen er den ersten Schritt für die Einführung der CNC-Technik setzen ließ. In jener Zeit, in der unser Vaterland Schwierigkeiten zu bestehen hatte, beschäftigten ihn zwar viele Gedanken über die wegen der Lebensmittelknappheit Not leidende Bevölkerung, aber er wandte um der aufblühenden Zukunft des Vaterlandes willen

kostbare Geldmittel für die CNC-Technik auf. Im Inneren standen ihm Tränen, ja blutige Tränen, aber er investierte für die CNC-Technik die kostbaren Gelder, die als gesamte verfügbare Summen des Landes gelten konnten. Das war eine mutige Entscheidung und beste Wahl, die sein patriotischer Wille dazu herbeiführte, die Kraft unseres Landes und unserer Heimat lieber zu entwickeln und so unser Vaterland vor der Welt würdig in den Vordergrund zu stellen, als prunkvolle Maschinen aus dem Ausland zu beziehen. In der Tat gibt es keinen größeren Patriotismus, als die Kraft für das Erstarren und Aufblühen des Vaterlandes zu entwickeln. Nur die starke Kraft macht es möglich, das Vaterland zu schützen und auch das Glück der kommenden Generationen zu garantieren. Jedes Mal, wenn Kim Jong Il sich das Lied „Erreicht die Spitze!“ anhörte, erinnerte er sich unter Tränen daran, wie er für die Einführung der CNC-Technik einen beschwerlichen Weg zurücklegen und viel Kummer tragen musste. Die Tränen waren fürwahr heiße Tränen der Vaterlandsiebe.

Die das Jahrhundert kennzeichnenden Umwälzungen in unserem Land und die stolzerfüllte Wirklichkeit des zum Erstarren und Aufblühen voranschreitenden Songun-Korea sind kostbare Ergebnisse, die der erhabene Patriotismus Kim Jong Ils herbeiführte.

Seine glühende Liebe zum sozialistischen Vaterland und Volk und seine aufopferungsvolle Hingabe für das Erstarren und Aufblühen des Vaterlandes sowie das Glück des Volkes gingen vom absoluten Vertrauen zum eigenen Volk und von unerschütterlicher Überzeugung von der Richtigkeit der sozialistischen Ordnung und dem Sieg des sozialistischen

Werkes aus. Ohne Vertrauen kann es weder Liebe noch Hingabe geben. Nur auf der Basis des festen Vertrauens können die wahre flammende Liebe und bereitwillige selbstlose Hingabe entstehen. Kim Jong Il meinte, in der Welt gebe es kein gutes Volk wie unser, und glaubte stets fest an unser Volk; er bemerkte, seht, wer zuletzt lacht, und war von der siegreichen Zukunft unseres Vaterlandes überzeugt. Da er fest an unser Volk und die siegreiche Zukunft unseres Vaterlandes wie an sich selbst glaubte, beschritt er stets mit glühendster Liebe zum Vaterland und Volk unablässig den Weg der selbstlosen Hingabe für sie.

Seine warme Liebe und Hingabe für das Vaterland und Volk gingen außerdem vom erhabensten Bewusstsein der Mission aus. Er war sich der erhabenen Mission bewusst, die Verantwortung für das Schicksal des von Kim Il Sung übergebenen Vaterlandes und des von ihm anvertrauten Volkes zu tragen. Ausgehend von diesem Bewusstsein seiner Mission, trat er mit todesmutigem Willen den langen Songun-Weg an und setzte sich mit flammendster Liebe zum Vaterland und Volk auf diesem Weg für das Erstarren und Aufblühen des Vaterlandes und das Glück des Volkes mit aller Hingabe ein.

Der Patriotismus, den Kim Jong Il in sich trug und persönlich in die Tat umsetzte, ist der erhabenste Patriotismus, der hinsichtlich sowohl seines wesentlichen Inhalts als auch seiner großen Lebenskraft nur in Verknüpfung mit seinem ehrwürdigen Namen bezeichnet werden kann. Daher erwähne ich, wenn ich vom Patriotismus rede, nicht den Patriotismus im Allgemeinen, sondern den Patriotismus, den Kim Jong Il auf dem Weg zum Schutz unseres Vaterlandes

und zu dessen Bereicherung und Verstärkung wirklich im Herzen sorgfältig bewahrte und durchsetzte, nämlich den Kim-Jong-II-Patriotismus.

Der Kim-Jong-II-Patriotismus ist der Inbegriff des sozialistischen Patriotismus.

Er stellt die wärmste und leidenschaftlichste Liebe zu unserem sozialistischen Vaterland und unserem Volk und die höchst aktive und selbstlose Hingabe für das Erstarren und Gedeihen des sozialistischen Vaterlandes und für das Glück des Volkes dar. Er erweist sich als ein wahrhafter Patriotismus, der sich darin ausdrückt, sogar jedes Gras und jeden Baum in unserem Land und unserer Heimat im Herzen zu bewahren und mit eigenem heißem Blut zu erwärmen.

Der Kim-Jong-II-Patriotismus beruht auf der erhabenen Auffassung vom Vaterland.

Kim Jong Il besang schon früh im klassischen Meisterwerk „Die Geborgenheit des Vaterlandes“, dass die sonnenhelle Geborgenheit der Heimat die Obhut des väterlichen Heerführers ist, und erhellte somit die tiefsinnige Idee, dass für unser Volk das Vaterland eben Führer und die Geborgenheit des Vaterlandes eben die Obhut des Führers ist. Das Vaterland ist nicht einfach die Heimat, wo man geboren wurde und aufwuchs, sondern ein Ort, wo das Volk ein wahrhaftes Leben führt und das Glück aller kommenden Generationen auf ewig garantiert wird, und das wird vom Führer zustande gebracht. Das wahre Leben des Volkes und das ewige Glück der Nachkommenschaft können nur vom Führer, der einzig und allein das Vaterland und Volk ehrlich liebt und sich für sie aufopfert, geschaffen und zur Blüte gebracht werden. Das Schicksal des Vaterlandes und

des Volkes ist losgelöst vom Führer undenkbar und wird allein vom Führer geschützt und garantiert. Deshalb ist die Hingabe für das Vaterland die Treue zum Führer, und die Führertreue ist eben Offenbarung der Vaterlandsliebe und Inbegriff des Patriotismus.

Dem Kim-Jong-Il-Patriotismus liegt die erhabene Auffassung vom Volk, an das Volk wie an die Himmelsmacht zu glauben, zugrunde.

Das Volk als das Höchste zu betrachten – hierin sah Kim Jong Il lebenslang seinen Leitspruch. Er lehrte, gäbe es in dieser Welt ein allmächtiges Wesen, sei es nicht der Gott, sondern das Volk, und es war sein patriotisches Glaubensbekenntnis, dass Staat und Vaterland existieren, weil es das Volk gibt. Das patriotische Herz Kim Jong IIs war immer mit dem Wort Volk aufgefüllt. Ein erhabener Vorsatz und Wille der Liebe zum Volk, die Kim Jong Il im Herzen hegte, war es, Sterne vom Himmel herunterzuholen und auf dem Stein Blumen zur Blüte zu bringen, wenn dies das Volk wünscht. Jedes Mal, wenn ich mir auch heute das „Lied auf die Liebe zum Volk“ anhöre, das besingt, dass die lebenslangen Verdienste Kim Jong IIs, die bei Ausbreitung zu einem Meer und bei Auftürmung zum Himmel anlangen werden, zusammengenommen nur das Volk darstellen, taucht vor meinen Augen das gütige Antlitz Kim Jong IIs auf, der zeitlebens das Volk im Herzen bewahrte, und kann ich deshalb die hervorbrechenden Tränen kaum zurückhalten.

Der Kim-Jong-Il-Patriotismus kommt mir wegen der erhabenen Auffassung Kim Jong IIs von der Nachkommenchaft warmherziger und angelegener denn je in den Sinn.

In der Losung „Lebt heute nicht für das Heute, lebt für das Morgen!“ kommt seine Auffassung von der Nachwelt konzentriert zum Ausdruck. Man müsse alle Angelegenheiten – wenn auch nur eine – höchst ausgezeichnet und makellos erledigen, damit auch in ferner Zukunft die kommenden Generationen daraus Nutzen ziehen können, selbst wenn man sich in seiner Generation dessen nicht erfreuen kann. Das war das erhabene Vorhaben unseres Heerführers und sein Hinweis, mit dem er uns ständig ans Herz legte.

Der Kim-Jong-II-Patriotismus ist fürwahr das kostbare geistige Erbe, welches Kim Jong Il unserem Volk hinterließ, und Vorbild der Praxis.

Er ist die wertvolle ideologisch-geistige Nahrung, die für alle das Vaterland und Volk liebenden Menschen unentbehrlich ist, und die mächtige Triebkraft, die allen um das Vaterland und Volk ringenden Menschen Mut verleiht und Vitalität des Kampfes einflößt. Er wird ein heller Leuchtturm und ein Kompass für Kampf und Leben werden, welche unser Volk über Generationen hinweg zu wahrhaften Patrioten heranbilden.

Alle unsere Funktionäre, Parteimitglieder und anderen Werktätigen sollten der erhabenen patriotischen Gesinnung Kim Jong IIs, der sein Herz mit der glühenden Liebe zum Vaterland und Volk schlagen ließ und zeitlebens ohne Rast und Ruh für das Vaterland und Volk alle Mühen hingab, aktiv nacheifern und sie unverändert in die Praxis umsetzen, ohne das Geringste zu vermindern oder hinzuzufügen.

Zu intensivieren ist die Erziehungsarbeit dafür, dem Herzen des Volkes den Kim-Jong-II-Patriotismus tief einzupflanzen.

Somit sollten wir erreichen, dass alle Parteimitglieder, sämtliche anderen Werktätigen, die Angehörigen der Volksarmee, die Jugendlichen, Schüler und Studenten den wahren Sinn des Kim-Jong-Il-Patriotismus richtig begreifen und tief beherzigen.

Die Erziehung im Kim-Jong-Il-Patriotismus ist grundsatzmäßig, tieferschürfend und in breitem Umfang zu leisten.

Diese Erziehung darf nicht in der Weise, nur Losungen auszurufen, sondern muss grundsatzmäßig, in ihrer ganzen Tiefe und Breite erfolgen, damit alle Parteimitglieder und anderen Werktätigen die Auffassung Kim Jong IIs von Vaterland, Volk und Nachkommenschaft richtig kennen, ebenso wie er dem Vaterland und Volk treu dienen und wahrhafte Patrioten werden, die wie die antijapanischen revolutionären Vorkämpfer, die für die Zukunft des Vaterlandes und des Volkes ihre Jugend und ihr Leben einsetzten, trotz heutiger Schwierigkeiten Blut und Schweiß der Vaterlandsiebe für das Morgen, wo der Wunsch des Volkes zu voller Blüte kommen wird, freudig vergießen.

Es ist wichtig, die Erziehung im Kim-Jong-Il-Patriotismus in Verbindung mit der Praxis inhaltsreich durchzuführen.

Derzeit besteht der Hauptmangel bei der Erziehung im Patriotismus darin, dass die Erziehung von der praktischen Tätigkeit getrennt erfolgt. Eine von der Praxis losgelöste Erziehung hat keinen Sinn.

Die Vaterlandsiebe bedeutet Hingabe und Einsatz für das Vaterland und Volk. Kim Jong Il lehrte, dass die Sorge um das Land keine Vaterlandsiebe und Vaterlandsiebe nur in Worten unnötig ist. Wolle man wirklich das Vaterland

lieben, sollte man mit dem Gefühl der wahrhaften Vaterlandsliebe patriotische Handlungen tun. Das Gefühl der Vaterlandsliebe muss sich in der praktischen Tätigkeit für das Vaterland und Volk ausdrücken. Es ist die Haltung des Patrioten, den Aufruf des Vaterlandes und Volkes nicht mit Worten, sondern mit der Selbstlosigkeit und Praxis zu erwidern. Wer ohne Zögerung und Schwankung vor jedweder Prüfung und Schwierigkeit den Weg der wahrhaften Vaterlandsliebe beschreitet und die vom Vaterland und Volk übertragenen revolutionären Aufgaben ohne geringste Abstriche rechtzeitig und redlich erfüllt, der ist echter Patriot.

Es gilt, diese Erziehungsarbeit in der Wirklichkeit Fuß gefasst und den konkreten Verhältnissen gemäß zu verrichten.

Der Patriotismus ist nicht ein abstrakter Begriff. Die Vaterlandsliebe beginnt auf dem Hof des eigenen Hauses. Die Vaterlandsliebe keimt in der Liebe zu den Eltern und Familienangehörigen, zu eigener engerer Heimat und eigenem Arbeitsplatz und wächst darüber hinaus zur Liebe zum Vaterland und Volk auf. Wer seine Eltern und Familienangehörigen, seinen Geburtsort und Arbeitsplatz nicht liebt, der kann weder das Vaterland und Volk lieben noch zum wahrhaften Patrioten werden. Wir sollten die Parteimitglieder und alle anderen Werktätigen so erziehen, dass sie wahrhafte Patrioten werden, die redlichen Schweiß vergießen und sich aufopfern, um, angefangen von der Liebe zu ihren Eltern und Familienangehörigen, ihren Geburtsort und Arbeitsplatz so zu gestalten, dass die anderen um diese beneiden müssen, und unserem Land und unserer Heimat zur weiteren Ausstrahlung zu verhelfen.

Gezielt zu leisten ist die Arbeit dafür, den Kim-Jong-II-Patriotismus in der Praxis durchzusetzen.

Das bedeutet, Kim Jong IIs Konzeption und Wunsch für das Erstarken und Gedeihen des Vaterlandes und das Glück der Nachwelt konsequent zu verwirklichen und alle Arbeiten für das Aufblühen und Gedeihen des Vaterlandes in Kim Jong IIs Weise zu leisten. Wir sollten die Angelegenheiten, die Kim Jong Il zu Lebzeiten konzipierte und in Angriff nahm, treulich fortsetzen und vollenden und so sein Ideal und seine Wünsche auf diesem Boden Wirklichkeit werden lassen.

In der Landesverteidigung liegt die größte Vaterlands-
liebe. Weil es das Vaterland gibt, existieren sowohl die Partei und Macht als auch unsere sozialistische Ordnung und das glückliche Leben des Volkes. Das der Verteidigung des Vaterlandes gewidmete Leben ist das wertvollste patriotische Leben. Unsere an der vordersten Frontlinie der Landesverteidigung stehenden Offiziere und Soldaten der Volksarmee sollten, die Waffe der Revolution fest in der Hand, die Verteidigungslinie des Vaterlandes zuverlässig bewachen, und die Bevölkerung im Hinterland muss mit der warmherzigen Hilfe für die Armee unser Songun-Vaterland unterstützen. Das gesamte Volk sollte den größten Wert auf das Militärwesen legen, das Militär aufrichtig erlernen und, falls die Gegner herfallen, entschlossen diesen entgegentreten und für den heiligen Krieg zum Landesschutz seine patriotische Treue einsetzen.

Es ist erforderlich, alle Funktionäre, Parteimitglieder und anderen Werktätigen dazu zu veranlassen, dass sie den Kim-Jong-II-Patriotismus sorgfältig beherzigen und sich

zum Kampf für das Erstarren und Gedeihen unseres Landes und unserer Heimat erheben. Dieser Kampf ist ein sinnvoller Kampf um die Verwirklichung des jahrhundertealten Wunsches unseres Volkes und ein heiliger patriotischer Kampf um die Durchsetzung der von Kim Il Sung und Kim Jong Il hinterlassenen Hinweise. Wir sind verpflichtet, wie die Generation, die unmittelbar nach der Befreiung des Landes in Befolgung des patriotischen Aufrufes Kim Il Sungs ein neues, demokratisches Korea errichtete, und wie die Helden im Chollima-Zeitalter, die nach dem Krieg auf den Trümmerfeldern mit nackten Fäusten ein Paradies des Volkes erstellten, zu wahren Patrioten des Songun-Zeitalters zu werden und einen starken sozialistischen Staat bewundernswerterweise aufzubauen.

Für unsere Nation, die, von äußeren Kräften in Nord und Süd geteilt, lange Zeit unermessliches Unglück und Leid erfährt, ist die Vereinigung des Vaterlandes die oberste nationale Aufgabe, die keinen Aufschub duldet. Die Vereinigung des Vaterlandes ist eben Patriotismus und seine Spaltung eben Landesverrat. Wer das Land und die Nation ehrlich liebt, der muss egal, ob er im Norden, im Süden oder im Ausland lebt, des unvergleichlichen Patrioten Kim Jong Il erhabenes Ideal der Liebe zum Vaterland und zur Nation unterstützen und so sich kühn zum gerechten Kampf für die Vereinigung des Vaterlandes erheben.

Patriotismus ist gleichsam Edelstein. Der Edelstein verliert seinen Glanz nicht, auch wenn er unter dem Boden vergraben liegt. Ebenso ist die patriotische Seele wertvoll und immer schön, wenn auch sie nicht groß ist. Allen obliegt es, sich die patriotische Seele wie einen Edelstein zu

Herzen zu nehmen und für das Erstarren und Gedeihen des Vaterlandes und das Glück des Volkes nutzbringende Arbeiten aus eigenem Antrieb zu finden und zu erledigen. Man sollte die patriotische Seele zu sich fassen, indem man stets auf die Frage, was habe ich für das Vaterland und Volk gewidmet, antwortet. Erst dann wird man beim Anpflanzen auch eines Baumes das wahrhaft patriotische Herz mit pflanzen und bei jedem Spatenstich auf Baustellen patriotischen Schweiß vergießen.

Bei der Arbeit zum Nacheifern und Durchsetzen des Kim-Jong-Il-Patriotismus sollten die Partei- und Massenorganisationen ihrer Verantwortung und Rolle gerecht werden.

Zurzeit wird viel davon geredet, dass die Parteiarbeit eine Arbeit mit den Menschen ist, aber in der Tat wird diese Arbeit nicht zu einer Arbeit, die den im Herzen des Volkes sorgfältig bewahrten Patriotismus aufruft und sich auf den patriotischen Elan des Volkes stützt. Da die Arbeit der Partei wie auch der Massenorganisationen eine Beschäftigung mit den Menschen und eine für das Vaterland und Volk ist, muss sie gebührenderweise zu einer Arbeit werden, die den Menschen Patriotismus anerzieht und ihn zur Geltung bringt. Derzeit gibt es unter unseren Parteimitgliedern und anderen Werktätigen viele, die auf den ihnen anvertrauten Posten für das Vaterland und Volk still und aufrichtig arbeiten, egal, ob sie von anderen gesehen oder anerkannt werden oder nicht. Solche Menschen sind, man kann sagen, ausnahmslos wahrhafte Patrioten. Die Partei- und Massenorganisationen sollten deren patriotische Taten wert- und hochschätzen und dafür sorgen, dass in der ganzen Gesellschaft ein

Begeisterungssturm der Liebe zum Vaterland bewirkt wird, damit sich alle zur patriotischen Arbeit erheben.

Alle Staatsorgane und gesellschaftlichen Organisationen haben ihr Augenmerk auf die Erziehung im Sinne des Kim-Jong-II-Patriotismus zu richten. Bei der Erziehung zu diesem Patriotismus und der Arbeit für dessen Durchsetzung sollte insbesondere die Rolle der Lehranstalten erhöht werden, damit sich die Bildungsarbeit auf diese Erziehung orientiert, und die Erziehung in der Schule muss in enger Verbindung mit der in der Familie und der Gesellschaft erfolgen.

Bei der Verwirklichung des Kim-Jong-II-Patriotismus sollten die Funktionäre zu Vorbildern werden.

Sie dürfen nicht zu denjenigen, die sich tatenlos nur Sorgen um die staatliche Arbeit machen, sondern müssen zu wahrhaften Patrioten werden, die mit Einsatz ihres Lebens das Vaterland unterstützen. Die von unserer Partei ausgegebene Losung „Dem Vaterland und Volk dienen!“ ist die patriotische Losung, die gegenwärtig unsere Funktionäre zu tragen haben. Sie sollten für das Vaterland und Volk wie niemand sonst in dem patriotischen Elan entbrannt sein und stets an der Spitze des patriotischen Kampfes mit dem Volk patriotischen Schweiß vergießen. Wenn alle unsere Funktionäre, mit dem Volk das Schicksal, Freud und Leid teilend, gemeinsam mit ihm Lasten huckepack tragen und voller Hingabe tüchtig arbeiten, wird sich das ganze Volk mit dem patriotischen Herzen am Aufbau eines starken und gedeihenden Vaterlandes aktiv beteiligen.

Vor kurzem bemerkte ich, wir müssten erreichen, dass das Volk, wann und wo auch, Hoch auf die Partei der

Arbeit ausbringt, und diese Bemerkung enthält die Bedeutung, dass man von sich aus Hurra auf die Partei der Arbeit schreit, und zwar nicht nur auf Zusammenkünften wie einem Massenmeeting, sondern auch als man allein auf einer abgelegenen Insel oder in einem tiefen Berg ist. Wenn unsere Funktionäre, die dem Volk zu dienen haben, im patriotischen Schweiß ihres Angesichts sich bemühen, dadurch unser Land und unsere Heimat reicher und stärker machen und dem Volk die Bedingungen für Wohlleben schaffen, wird es, wann und wo auch, auf die Partei der Arbeit von Herzen Hurra schreien.

Unsere Partei fordert, im ganzen Land einen strammen Wind des Kim-Jong-Il-Patriotismus wehen zu lassen und mit gewachsener patriotischer Kraft und mit der Macht der in sich vollendeten Geschlossenheit den endgültigen Sieg beim Aufbau eines mächtigen sozialistischen Staates schneller zu erreichen. Unmittelbar nach der Befreiung des Landes ließ Kim Il Sung mit einer historischen Rede nach seiner triumphalen Heimkehr, wer Kraft hat, muss die Kraft geben, wer Wissen hat, das Wissen und wer Geld hat, das Geld, und so müssen alle ein neues demokratisches Korea errichten, die patriotische Flamme auflodern und öffnete den Weg für die Neugestaltung des Vaterlandes; Kim Jong Il ließ mit einem eigenhändig geschriebenen Brief, der appellierte, dass alle, einig in Seele und Ziel, voller Tatkraft vorwärtsschreiten sollten, um unser Land und unsere Heimat noch reicher und stärker zu machen, die patriotische Flamme auflodern, bestand so die harte Bewährungsprobe und ebnete den Weg für den Aufbau eines mächtigen sozialistischen Staates. Ebenso wie sie so taten, hat unsere Partei

derzeit vor, mit dem Kim-Jong-II-Patriotismus als Funke die patriotische Flamme heftig emporlodern zu lassen und eine neue Wendephase beim Aufbau eines mächtigen sozialistischen Staates einzuleiten. Dies ist ein unverrückbarer Wille und Entschluss unserer Partei.

Wenn im ganzen Land der stramme Wind des Kim-Jong-II-Patriotismus weht und das gesamte Volk diesen Patriotismus in seinen praktischen Tätigkeiten konsequent verwirklicht, wird unser Vaterland als aufblühender und starker sozialistischer Staat emporragen.

DAS WERK DER PARTEI DER GROSSEN GENOSSEN KIM IL SUNG UND KIM JONG IL IST UNBESIEGBAR

Zum 70. Gründungstag der PdAK

4. Oktober Juche 104 (2015)

Unsere Parteimitglieder und unser Volk begehen den 70. Gründungstag der Partei der Arbeit Koreas (PdAK) denkwürdig als den festlichsten revolutionären Feiertag.

Die vom großen Genossen Kim Il Sung gegründete PdAK ist die ruhmreiche Partei Kim Il Sung und Kim Jong Ils, die unter ihrer klugen und bewährten Führung zu einer unbesiegbaren revolutionären Partei gefestigt und weiterentwickelt wurde und die Revolution und den Aufbau auf den Weg zum glänzenden Sieg lenkte.

Das Werk der PdAK ist die heilige historische Sache, die koreanische revolutionäre Sache für die vollständige Realisierung der Souveränität der Volksmassen.

Die 70-jährige Geschichte der PdAK stellt eine rühmenswerte Siegeschronik dar, die die Richtigkeit und Unbesiegbarkeit der Sache der Partei Kim Il Sung und Kim Jong Ils manifestiert.

Die PdAK verstärkte und entwickelte sich in den 70 Jahren nach ihrer Gründung – mitten im historischen Kampf um die Verwirklichung des koreanischen revolutionären Werkes –

zu einer revolutionären Partei unserer Prägung, zur Partei Kim Il Sung und Kim Jong Ils weiter und wurde ihrer Rolle als Organisatorin und Wegweiserin aller Siege unseres Volkes hervorragend gerecht.

Sieg und Niederlage in der Revolution und beim Aufbau hängen davon ab, wie die Partei, der Stab der Revolution, ausgebaut und ihre führende Rolle verstärkt wird.

Die PdAK wurde dank der eigenschöpferischen Ideen Kim Il Sung und Kim Jong Ils über den Aufbau der Partei und ihrer klugen Führungstätigkeit zur Partei der Führer, zur revolutionären Partei unserer Prägung, in der unentwegt die Einheitlichkeit der Idee und Führung der Führer und deren Kontinuität gewährleistet sind, ausgebaut, gefestigt und weiterentwickelt.

Die revolutionäre Partei ist ihrem Wesen nach eine Partei des Führers, die die Ideen und das Werk des Führers in die Tat umsetzt, und der Hauptgehalt beim Parteaufbau besteht darin, die Einheitlichkeit der Ideen und Führung des Führers zu gewährleisten und deren Kontinuität zu verwirklichen.

Bei der Sicherung der Einheitlichkeit der Ideen und Führung kommt es darauf an, die ganze Partei einzig und allein mit den revolutionären Ideen des Führers auszurüsten, die Einheit und Geschlossenheit der Partei um ihn zu realisieren und all ihre Mitglieder unter seiner einheitlichen Führung zum einmütigen Handeln zu veranlassen.

Unsere Partei ließ sich einzig und allein von den revolutionären Ideen Kim Il Sung und Kim Jong Ils leiten und entfaltete ihren Ausbau und ihre Tätigkeit nur getreu den Forderungen des Kimilsungismus-Kimjongilismus und

entwickelte sich zu einem mächtigen und ideologisch reinen Kristall und einer organisatorischen Ganzheit mit dem Führer als einzigem Mittelpunkt weiter.

Wegen der Kompliziertheit und des hartnäckigen Charakters der koreanischen Revolution stellte sich unserer Partei vom ersten Tag ihrer Gründung an die wichtigere Frage, ihre Einheit und Geschlossenheit um den Führer zu erreichen. Unsere Partei überwand das Sektierertum und alle opportunistischen Strömungen, die historisch der Einheit und Geschlossenheit der revolutionären Formation gewaltige Schäden zugefügt hatten, erreichte ihre Einheit und Geschlossenheit und vertiefte den Kampf dafür, die einmütige Geschlossenheit der revolutionären Formation um den Führer zu realisieren.

Unsere Partei stellte das System her, die bei ihrem Ausbau und ihrer Tätigkeit anfallenden Fragen nach der einheitlichen Entscheidung des Führers zu behandeln, und setzte die revolutionäre Atmosphäre durch, dass alle Parteiorganisationen und -mitglieder die vom Führer dargelegte Linie und Politik ohne geringste Abstriche mit aller Konsequenz in die Praxis umsetzen.

Kim Jong Il legte die Linie dar, die ganze Partei mit dem Kimilsungismus auszurüsten, und vertiefte die Arbeit dafür, das einheitliche ideologische System der Partei durchzusetzen. Dies wurde zum Anlass zu einer ausschlaggebenden Wende in der Gewährleistung der Einheitlichkeit der Ideen und Führung des Führers. Es ist Kim Jong IIs großes Verdienst, die PdAK in Wort und Tat zur Partei des Führers, zu Kim Il Sungs Partei, gefestigt und weiterentwickelt zu haben.

Unsere Partei löste folgerichtig die Frage betreffend die

Kontinuität der Ideen und Führung des Führers und erreichte, dass die Einheitlichkeit seiner Ideen und Führung von Generation zu Generation ihre Fortsetzung findet.

Die besagte Frage ist eine wichtige Frage, die mit dem Schicksal der Partei und der Revolution in Beziehung steht, und eine Grundfrage, die sich beim Aufbau einer revolutionären Partei stellt.

Die Geschichte hinterließ die schmerzliche Lehre, dass auch eine Partei, die unter der richtigen Führung des Führers die Revolution erfolgreich vorantrieb, entarten und letzten Endes die Revolution zugrunde richten kann, wenn die Ideen und Führung des Führers nicht folgerichtig fortgesetzt werden.

Kim Il Sung und Kim Jong Il sahen mit Weitblick die ferne Zukunft voraus und erwirkten, dass die organisatorische und ideologische Grundlage des Lenkers, der das revolutionäre Werk fortzusetzen hat, gefestigt und das Führungssystem etabliert wurde, und erreichten somit, dass die Ideen und Führung des Führers über Generationen hinweg ihre glänzende Fortsetzung finden.

Es wurde zum grundlegenden Faktor für die kämpferische Macht und Unbesiegbarkeit der PdAK, dass sie über Generationen hinweg hervorragende Führer in ihrer Mitte wusste und die Einheitlichkeit und Kontinuität der Ideen und Führung der Führer gewährleistete.

Unsere Partei setzte die Einheitlichkeit der Ideen und Führung der Führer unbeirrbar von Generation zu Generation fort, konnte somit auch mitten im Gegensturm der ideologischen Entartung und des Scheiterns der Regierungsparteien der sozialistischen Länder die revolutionäre

Natur von Kim Il Sung und Kim Jong IIs Partei unverändert behaupten, die Revolution und den Aufbau geschickt organisieren und lenken und so gewaltige soziale Umwälzungen herbeiführen.

Die PdAK wurde zu einer unbesiegbaren revolutionären Partei ausgebaut, die dem Volk dient und mit den Volksmassen ein in sich vollendetes Ganzes bildet.

Bei der Verwirklichung der souveränen Sache der Volksmassen sind Führer, Partei und Volksmassen eine Schicksalsgemeinschaft. So wie die Volksmassen losgelöst von der Führung durch die Partei und den Führer ihr Schicksal nicht selbstständig zu gestalten vermögen, kann auch die Partei losgelöst von den Volksmassen weder zu einer mächtigen politischen Organisation werden noch ihre Rolle als politische Wegweiserin voll auf wahrnehmen.

Kim Il Sung baute die PdAK als eine Massenpartei auf, die sich aus Arbeitern, Bauern und Intellektuellen zusammensetzt, richtete die gesamte Tätigkeit der Partei darauf aus, die Forderungen und Interessen der Volksmassen zu verfechten und zu realisieren, sodass unsere Partei in den Volksmassen tiefe Wurzeln schlug und mit ihnen ein in sich vollendetes Ganzes bildet.

Kim Jong Il festigte und entwickelte unsere Partei zu einer wahren mütterlichen Partei weiter, die das Schicksal der Volksmassen voll und ganz verantwortet und umhegt, betrieb allseitig die Politik der Fürsorge und eine breit angelegte Politik, eine Politik der Liebe und des Vertrauens zum Volk, und erreichte, dass die Partei und das Volk mit dem wie die Blutsverwandtschaft engen Gefühl fest verknüpft wurden.

Unsere Partei verantwortete mit mütterlicher Liebe das Schicksal der Menschen, kümmerte sich mit Wärme um sie und rang aktiv darum, unserem Volk, das die Partei aufrichtig und in Treue unterstützte, ein wohlhabendes und glückliches Leben zu gewähren. Sie leitete die Funktionäre an, sodass sie mit dem Autoritätsmissbrauch und Amtschimmelreiten Schluss machten und als treue Diener des Volkes arbeiteten.

Unsere Partei kam ihrer Verantwortung und Hauptpflicht als dem Volk dienende mütterliche Partei voll nach, weshalb unser Volk ihre Geborgenheit für den echten Schoss der Mutter hält, ihr sein Schicksal und Morgen voll und ganz anvertraut und seine Loyalität dafür hingibt, das Vertrauen und die Liebe der Partei zu rechtfertigen.

Das in sich vollendete Ganze von Partei und Volksmassen basiert auf dem Vertrauen und der Liebe der Partei zum Volk und der absoluten Unterstützung der Volksmassen gegenüber ihr und ihrem ebensolchen Verlass auf sie. Eben hierin liegen die Quelle der Stabilität und Macht unserer revolutionären Formation und das Hauptunterpfand aller Siege. Dank der Macht des in sich vollendeten Ganzen von Partei und Volksmassen konnte unsere Partei voller Siegeszuversicht die vor unserer Revolution sich auftürmenden Prüfungen und Schwierigkeiten kühn überwinden und vorwärts schreiten und ihre hehre Mission ausgezeichnet erfüllen.

Die PdAK wurde mit der erprobten Führungskraft zu einer revolutionären Partei verstärkt und entwickelt, die mit der einzigartigen Führungsweise die Revolution und den Aufbau auf den einzigen Weg zum Sieg führt.

Die Führungsweise ist der Hauptfaktor, der die Führungs- und Kampfkraft der Partei entscheidet.

Alle Fragen in der Revolution und beim Aufbau, gestützt auf die Volksmassen, das Subjekt der Revolution, und mit deren Kraft zu lösen – das ist die traditionelle Führungsweise der PdAK, die von Kim Il Sung und Kim Jong Il geschaffen und durchgesetzt wurde.

Die Kraft der Volksmassen ist eben die Macht der Ideologie und des Kollektivismus. Unsere Partei hielt unentwegt an dem Prinzip fest, unter Zusammenfassung der Forderungen und Meinungen der Volksmassen die Linie und Politik auszuarbeiten und diese unter Mobilisierung der Ideen der Volksmassen zu verwirklichen. Unsere Partei setzte die eigenschöpferischen Theorie über die Priorität der Ideologie – Die Ideologie ist die Hauptsache in der Revolution und beim Aufbau und das ideologische Bewusstsein entscheidet alles – durch und stellte allen Arbeiten die ideologische Arbeit konsequent voran, um die geistigen Kräfte und Schaffenskraft der Volksmassen maximal zu mobilisieren. Sie organisierte und entfaltete in jeder Etappe der Entwicklung der Revolution verschiedenartige Massenbewegungen in großem Umfang, um die kollektivistische Macht der Volksmassen, den Massenheroismus stark zur Geltung zu bringen.

Im Prozess des Kampfes, in dem gestützt auf die Volksmassen und unter Mobilisierung ihrer geistigen Kräfte ein ununterbrochener Aufschwung in der Revolution und beim Aufbau bewirkt wurde, verstärkte und entwickelte sich unsere Partei zu einer erprobten revolutionären Partei, die über ungewöhnliche Organisierungs- und Führungsfähigkeit verfügt.

Die Führung der Songun-Revolution durch die PdAK ist die uns eigene eigenschöpferische Weise der Führung der Revolution, in der es darum geht, das Militärwesen in den Vordergrund zu stellen und in der Volksarmee die Kernkräfte, die Hauptformation, zu sehen.

Auf der Basis des eigenschöpferischen Grundsatzes der Songun-Revolution, dass die Armee eben die Partei, der Staat und das Volk ist, verstärkte und entwickelte unsere Partei die Volksarmee zu einer dem Führer und der Partei grenzenlos treuen, in puncto Ideologie und Überzeugung starken Armee, also zu einer revolutionären Streitmacht, deren jeder Angehöriger hundert Gegner zu schlagen fähig ist. Während des Kampfes für die Umgestaltung der ganzen Armee getreu dem Kimilsungismus-Kimjongilismus wurde die Anleitung der Volksarmee durch die Partei konsequent verwirklicht und die Volksarmee zuverlässig zu einer starken Revolutionsarmee von Paektusan vorbereitet, die die Linie und Politik der Partei an der Spitze mit Todesverachtung durchsetzt, wodurch sich die politisch-militärische Grundlage unserer Partei eisern festigte.

Dank der Songun-Führung durch die Partei wurde die Umformung der revolutionären Formation zur Elite mit der Volksarmee als Modell verwirklicht, die große Geschlossenheit von Armee und Volk gefestigt und es der ganzen Partei und dem gesamten Volk ermöglicht, mit dem Kampfgeist und -elan der Volksarmee die Revolution und den Aufbau tatkräftig voranzubringen.

Im Prozess des Kampfes dafür, durch die einzigartige Songun-Führung die koreanische revolutionäre Sache voranzubringen, wurden die Führungs- und Kampfkraft unse-

rer Partei ungewöhnlich verstärkt.

Die Erfahrungen der PdAK aus dem Parteaufbau, die sich einen neuen Weg beim Aufbau einer revolutionären Partei bahnte und sich zu einer stets siegreichen Partei verstärkte und entwickelte, sind lebendiges Vorbild für die Verwirklichung der Sache zum Aufbau einer revolutionären Partei im Zeitalter der Souveränität.

In den vergangenen 70 Jahren trotzte die PdAK den Stürmen und Wogen der ersten und komplizierten Geschichte und führte die koreanische revolutionäre Sache, das sozialistische Werk, auf den Weg zum glänzenden Sieg.

Dieser Vorgang war eine scharfe und ernste politische Auseinandersetzung und ein Klassenkampf gegen den Imperialismus, das Vormachtstreben, den Revisionismus, das Kriechertum und den Dogmatismus sowie ein schwieriger Kampf für den Aufbau einer neuen, wahrhaften Gesellschaft des Volkes, bei dem der von niemandem zuvor beschrittene Weg zu bahnen war.

Unsere Partei folgte im ganzen Prozess der Anleitung der Revolution und des Aufbaus in verschiedenen Etappen niemals den bestehenden Theorien und Formeln und schritt einzig und allein auf dem einzigartigen Weg unserer Prägung – dem Weg der Souveränität, des Songun und des Sozialismus – tatkräftig vorwärts.

Souveränität, Songun und Sozialismus sind die Koordinaten und der Hauptkurs der koreanischen Revolution, welche den Bestrebungen unseres Volkes und den realen Verhältnissen unseres Landes entsprechen. Souveränität, Songun und Sozialismus – eben darin sind die wertvollen

Verdienste und Traditionen wie auch die reichen Erfahrungen, die die großen Führer sich rund ein Jahrhundert lang erwarben bzw. sammelten, zusammengefasst sowie das Grundprinzip und der gerade Weg unserer Revolution deutlich festgelegt.

Die PdAK führte auf der Basis der Richtlinie und des Prinzips von Souveränität, Songun und Sozialismus als einer weit reichenden Strategie die Revolution und den Aufbau und erwarb sich somit unvergängliche Verdienste um das Vaterland und das Volk.

Die PdAK entwickelte im historischen Kampf für die Anleitung der koreanischen revolutionären Sache unser Volk zu einem würdevollen souveränen Volk, dem mächtigen Subjekt der Revolution.

Das größte Verdienst der PdAK besteht gerade darin, aus den Volksmassen das selbstständige Subjekt für die Verwirklichung der koreanischen revolutionären Sache gemacht zu haben.

Die Volksmassen sind zwar Herr ihres eigenen Schicksals und Träger der souveränen Sache, aber sie können nur unter der richtigen Anleitung einer revolutionären Partei das wahrhafte Subjekt der Revolution werden.

Unsere Partei sah ihre wichtigste Aufgabe darin, das Bewusstsein der Volksmassen wachzurütteln und sie zu organisieren und sie so eng um die Partei und den Führer zu scharen. Darauf legte sie immer ihre vordringliche Kraft.

Unsere Partei rüstete die Volksmassen mit der Juche-Ideologie aus, schloss sie um sich im Denken und Wollen und organisatorisch zusammen und verband sie miteinander zu einem sozio-politischen Organismus. Sie brachte ihren

hohen revolutionären Elan und ihre unerschöpfliche Schaffenskraft zur Geltung, damit sie ihrer Verantwortung und Rolle als Subjekt der Revolution gerecht werden konnten.

Bei uns eigneten sich alle Offiziere und Soldaten der Volksarmee und das gesamte Volk die Juche-Ideologie, den Leitgedanken unserer Partei, als ihr unerschütterliches Kredo an, sind um die Partei mit einem Herzen und einer Seele fest geschart und ringen selbstlos um die Durchsetzung der Richtlinie und Politik der Partei. Wenn unsere Partei um des Erstarkens und Gedeihens des Vaterlandes und des Glücks des Volkes willen ein Konzept macht und einen Entschluss fasst, werden sie zum revolutionären Willen unserer Armee und unseres Volkes und in die Praxis umgesetzt.

Insbesondere die Jugendlichen, die Angehörigen der neuen Generation, wuchsen zur vertrauenswürdigen Reserve der Partei und zu Fortsetzern der Revolution heran und spielten hervorragend die Rolle des Stoßtrupps bei der Verwirklichung der koreanischen revolutionären Sache. Unserem Land gebührt der Ruhm als ein in der Welt einmaliges jugendstarkes Land. In der Geschichte unserer Partei ist die stolzerfüllte Geschichte kondensiert, in der sie die Jugendlichen als Helden der Zeit, ihre Vorhut und Formation zur Flankensicherung heranbildete.

Es ist die große Würde und der ebensolche Stolz unserer Partei, diese hervorragende Armee und ebensolches Volk wie auch diese ausgezeichneten Jugendlichen zu haben, welche in jedweden Wechselfällen der Partei und dem Führer absolut vertrauen und folgen und dem Werk der Partei grenzenlos treu sind. Eben hierin steckt das Geheimnis

dafür, dass die PdAK in ihrer vergangenen 70-jährigen Geschichte nur Siege zu verbuchen hatte.

Der Aufbau des Sozialismus koreanischer Prägung, in dem die souveränen Forderungen und das Ideal der Volksmassen verwirklicht werden, stellt ein historisches Verdienst der PdAK dar.

Der Sozialismus ist das Ideal der werktätigen Volksmassen, und sein Aufbau erweist sich als die wichtigste Aufgabe, die vor den die Revolution verwirklichenden Parteien steht.

Die PdAK bahnte sich aufs Neue den Weg zum wahrhaften Sozialismus, der dem Ideal der Volksmassen entspricht, und bewahrte im ganzen Prozess des sozialistischen Aufbaus unentwegt die eigene revolutionäre Linie und das eigene Prinzip.

Unsere Partei löste alle Fragen beim sozialistischen Aufbau gemäß den souveränen Bestrebungen unseres Volkes und den realen Verhältnissen unseres Landes sowie aus eigener Kraft. Sie wies die Einmischung und den Druck seitens der Kräfte von außen zurück, schritt unbeirrt und geradewegs auf dem Weg des Sozialismus koreanischer Prägung vorwärts. Sie forcierte auch in harten Zeiten der Prüfungen wie der Zeit des Schweren Marsches, die boshaften und hartnäckigen Machenschaften der feindlichen Kräfte zur Strangulierung unseres Sozialismus entschlossen zurückschlagend, weiterhin tatkräftig den sozialistischen Aufbau.

Der Sozialismus unseres Landes, der nach der originären Richtlinie der PdAK und unter deren kluger Anleitung aufgebaut wurde, ist ein Sozialismus mit den Volksmassen im

Mittelpunkt, in dem die Volksmassen wahrhafte Herren des Staates und der Gesellschaft sind und ihre souveränen Forderungen bestens verwirklicht werden.

In unserem Land üben die Volksmassen in allen Bereichen des Staats- und Gesellschaftslebens die Rechte als Herren aus und wird die Politik der Wertschätzung des Volkes und der Liebe zum Volk betrieben, dank der den Forderungen und Interessen des Volkes die oberste Priorität eingeräumt wird und diese verabsolutiert werden. Weil unser Sozialismus im wahrsten Sinne des Wortes ein Sozialismus für das Volk und ein Sozialismus mit den Volksmassen im Mittelpunkt ist, akzeptiert unser Volk den Sozialismus als seine Existenz und sein Leben und ringt aufopferungsvoll, um den sozialistischen Blumengarten zu verschönern und einen mächtigen sozialistischen Staat so schnell wie möglich aufzubauen.

Dank der klugen Führung der Partei und des hingebungsvollen Kampfes der parteitreuen Volksmassen richtete sich unser Land in einer historisch kurzen Zeit als ein würdevolles und unbesiegbares, politisch-ideologisch starkes und militärisch starkes Land auf und schreitet, die Macht eines starken sozialistischen Staates demonstrierend, zum Aufbau einer wissensbasierten Wirtschaftsmacht im neuen Jahrhundert und eines zivilisierten sozialistischen Staates dynamisch voran.

Die PdAK führte die Armee und das Volk dazu, in dem von Jahrhundert zu Jahrhundert fortdauernden Konfrontationskampf mit dem Imperialismus die Traditionen des Sieges schaffend, die Würde und Souveränität des Vaterlandes und die Errungenschaften der Revolution in Ehren zu verteidigen.

Solange der Imperialismus existiert, wird die souveräne Sache der Volksmassen, das sozialistische Werk, von der zugespitzten Konfrontation mit den Gegnern begleitet. In unserem Land, das von Jahrhundert zu Jahrhundert und über Generationen hinweg lange Zeit Vorposten des anti-imperialistischen und antiamerikanischen Kampfes war und ist, stellte es sich als eine besonders wichtige Frage, vor Aggression der Imperialisten die Würde und Souveränität des Vaterlandes und die Errungenschaften der Revolution zu schützen.

Unsere Partei hielt an der Linie und am Prinzip, auf das Militärwesen Wert zu legen, unentwegt fest, stellte den Aufbau der revolutionären Streitkräfte und die Verstärkung der Verteidigungskraft des Landes als die erstrangige Staatsangelegenheit heraus und trug auf der Basis der mächtigen Verteidigungskraft mit der Volksarmee als Kernkräfte in der andauernden Konfrontation mit dem US-Imperialismus Sieg auf Sieg davon.

Unter der klugen Führung Kim Il Sung's schufen unsere noch junge Armee und unser Volk das Wunder der Geschichte, dass sie im Vaterländischen Befreiungskrieg den im Kräfteverhältnis unvergleichlich starken Gegner, den US-Imperialismus, besiegten, der sich als der „Stärkste“ in der Welt aufspielte. Der glänzende Sieg im Vaterländischen Befreiungskrieg war ein Sieg der originären Militär-ideen und der hervorragenden Militärstrategie des stählernen Heerführers Kim Il Sung und ein Sieg des heroischen Geistes der Volksarmee und des Volkes zum Schutz des Vaterlandes, welche um des wertvollen Vaterlandes willen unter hingebungsvollem Einsatz ihres Lebens kämpften.

Nach dem Krieg vereitelte unsere Partei im jahrzehntelangen Konfrontationskampf mit den vereinten imperialistischen Kräften mit der Macht von Songun, ja mit der Macht des militärisch starken Landes, die fortdauernden aggressiven Versuche der Feinde auf Schritt und Tritt und trug stets den Sieg davon.

In der jüngsten so angespannten Lage, in der auch beim geringsten Anlass ein Krieg auszubrechen drohte, wurde unsere Partei unter Bekundung ihrer Führungskraft der dem Vaterland bevorstehenden gefährlichen Situation rechtzeitig Herr, sodass die Nation vor dem Unheil eines Krieges gerettet sowie Frieden und Sicherheit der Welt geschützt wurde. Im scharfen Konfrontationskampf wurden die Würde und Souveränität des Vaterlandes und die Errungenschaften der Revolution verteidigt. Das ist ein großer Sieg, herbeigeführt von unserer geistig-moralischen Überlegenheit und der Macht der großen Geschlossenheit von Armee und Volk, die fest um die Partei mit einem Herzen und einer Seele zusammengeschart sind.

Die unvergänglichen Verdienste und die wertvollen Erfahrungen, die sich die PdAK unter dem Banner der Souveränität, des Songun und des Sozialismus bei der Verwirklichung der koreanischen revolutionären Sache erwarb bzw. sammelte, sind für das siegreiche Voranschreiten unserer Revolution und die Verwirklichung der souveränen Sache der Volksmassen von historischer Bedeutung.

Unter dem hoch erhobenen Banner von Juche errichtete unsere Partei auf diesem Boden den unbesiegbaren starken sozialistischen Staat, wodurch auf dem internationalen Parkett die Würde und Position unserer Republik außerordentlich

stiegen und eine für alle Zeiten bestehende Grundlage für das Erstarken und Aufblühen des Vaterlandes und die Vollendung der koreanischen revolutionären Sache entstand.

Das geopolitisch bedingte Verhängnis der Koreanischen Halbinsel, die als ein Kampfplatz der Konkurrenz zwischen Großmächten sehr leidvoll war, gehört schon der Vergangenheit an; unsere sozialistische Republik übt vollberechtigt die Rechte und den Einfluss als Herr ihres eigenen Schicksals und Herr der Lageentwicklung in der Region und Welt aus.

Unsere Partei und unser Volk sind nun in der Lage, gestützt auf die Macht der einmütigen Geschlossenheit und die mächtige Verteidigungskraft mit der atomaren Abschreckungskraft als Kern, mit unserer eigenen Kraft und Technik sowie unseren Ressourcen auf unsere Art und Weise den Aufbau eines aufblühenden sozialistischen Staates zu beschleunigen, somit ein Paradies des Volkes zu errichten und ein immerwährendes Gedeihen des Vaterlandes und der Nation zu erreichen, wie verzweifelt auch die US-Imperialisten und die ihnen willfährigen Kräfte dagegen vorgehen mögen.

Die PdAK bewies in der Praxis die Richtigkeit der souveränen Sache der Volksmassen, ja der sozialistischen Sache und die Notwendigkeit ihres Sieges.

Unsere Partei führte unter den schlimmsten Bedingungen und Umständen erfolgreich den Kampf zur Verteidigung des Sozialismus und den Aufbau eines mächtigen Staates und zeigte dadurch anschaulich, dass die souveräne Sache der Volksmassen eine Gerechtigkeit und der Sozialismus eine Wissenschaft ist.

Die PdAK wies durch ihren historischen Kampf deutlich die Wahrheit der Geschichte nach, dass auf dem Erdball der Sozialismus und die Gerechtigkeit noch leben, ihre Macht noch stärker als die Gewaltherrschaft und Willkür des Imperialismus ist und der auf Antiimperialismus, Souveränität und Sozialismus orientierte Zeitstrom durch nichts aufzuhalten ist.

Die heilige revolutionäre Sache der Partei der großen Genossen Kim Il Sung und Kim Jong Il ist unbesiegbar, und solange es die Führung der PdAK gibt, steht der endgültige Sieg unserer Revolution fest. Das ist die Bilanz der ruhmreichen 70-jährigen Geschichte unserer Partei.

Es ist eine historische Mission und ein unverrückbarer Wille der PdAK, unter dem Banner des großen Kimilsungismus-Kimjongilismus die koreanische revolutionäre Sache zu vollenden.

Der Kimilsungismus-Kimjongilismus ist die einzige Leitideologie der PdAK und ewiges Siegesbanner.

Wir müssen auf dem vom großen Kimilsungismus-Kimjongilismus gewiesenen Weg des Juche unverändert bis zum Ende voranschreiten.

Die PdAK ist zur ewigen Partei von Kim Il Sung und Kim Jong Il zu verstärken und weiterzuentwickeln.

Es gilt, sie beide als ewige Führer unserer Partei hoch zu verehren und im Sinne ihrer Ideen und ihres Willens den Ausbau und die Tätigkeit der Partei zu organisieren und durchzuführen.

Ihre Ideen über den Parteaufbau und ihre diesbezüglichen Verdienste sind standhaft zu verteidigen, zu behaupten und erstrahlen zu lassen. Die Parteiorganisationen sollten ihre

Ideen und die von ihnen hinterlassenen Hinweise über den Parteaufbau für lebenswichtig halten, sie ohne geringste Abstriche bis ins Letzte durchsetzen und unablässig die Arbeit dafür vertiefen, den Führungsverdiensten der großen Führer zur Ausstrahlung zu verhelfen.

In der ganzen Partei ist ihr einheitliches Führungssystem noch konsequenter durchzusetzen.

Die ganze Partei ist zu einem Kristall der Ideologie und Überzeugung zu entwickeln, welcher einzig und allein von dem großen Kimilsungismus-Kimjongilismus durchdrungen ist. Alle Funktionäre und anderen Parteimitglieder müssen die unerschütterliche Überzeugung davon haben, dass sie keine andere Ideologie außer dem revolutionären Gedanken gut unserer Partei kennen, und kompromisslos gegen fremde ideologische Strömungen aller Schattierungen kämpfen, um die ideologische Reinheit der Partei unentwegt zu sichern.

Es ist unerlässlich, die Einheit und Geschlossenheit der Partei allseitig zu festigen und eine stählerne organisatorische Disziplin herzustellen, in der die ganze Partei unter der einheitlichen Führung ihres Zentralkomitees wie ein Mann handelt.

Die starke Organisiertheit und Diszipliniertheit sowie geschlossene Kraft sind das Leben einer revolutionären Partei und eine Quelle ihrer unbesiegbaren Macht. Die ganze Partei muss im Denken und Wollen eng um ihr Zentralkomitee zusammengeschlossen sein und die revolutionäre Disziplin konsequent einbürgern, in der sie alle Fragen bei ihrer Arbeit und Tätigkeit auf ihr Zentralkomitee konzentriert, sie nach dessen einheitlicher Entscheidung behandelt und die Parteiorganisationen und -mitglieder nach der in

der Partei festgelegten Ordnung arbeiten und leben.

Die revolutionäre Atmosphäre, in der die Ideen und Politik der Partei todesmutig verteidigt und durchgesetzt werden, ist als eine ewige Tradition fortzusetzen. Alle Parteiorganisationen müssen die Durchsetzung der Parteipolitik als die Hauptsache im Auge behalten sowie die Richtlinien und Politik der Partei konsequent in die Tat umsetzen, ohne auf halbem Wege stehen zu bleiben.

Die in sich geschlossene Einheit von Partei und Volksmassen ist weiter zu konsolidieren.

Diese Einheit ist die Quelle der Festigkeit und Lebenskraft unserer Partei sowie die schlagkräftigste Waffe für die Verteidigung des Vaterlandes und der Revolution.

Die ganze Partei hat die Losung „Alles für das Volk, alles gestützt auf die Volksmassen!“ hochzuhalten. Alle Funktionäre sollten mit der Volksauffassung von Kim Il Sung und Kim Jong Il das Volk als das Höchste betrachten und in den Vordergrund stellen sowie zu dessen wahren treuen Dienern werden, die sich stets tief unter die Volksmassen begeben, mit ihnen Freud und Leid teilen und ihnen zuliebe alle Anstrengungen unternehmen.

Es ist notwendig, in der ganzen Partei einen harten Kampf gegen Autoritätsmissbrauch, Bürokratismus und Korruption zu führen, somit den Wesenszug der revolutionären Partei unserer Prägung, ja der mütterlichen Partei, zu behaupten und die Ansprüche und Interessen der Volksmassen konsequent zu verteidigen und zu befriedigen.

Wir müssen unter der Führung der Partei die im Paektu-Gebirge eingeleitete koreanische revolutionäre Sache, das sozialistische Werk, vollenden.

Die Generallinie für den sozialistischen Aufbau ist unbeirrt in den Griff zu bekommen und konsequent durchzusetzen.

Die von Kim Il Sung dargelegte Generallinie darüber, die Volksmacht zu festigen, ihre Funktion und Rolle unablässig zu verstärken und die drei Revolutionen – die ideologische, die technische und die kulturelle Revolution – konsequent zu verwirklichen, ist eine strategische Richtlinie, die wir beim sozialistischen Aufbau beständig befolgen müssen.

Unsere Volksmacht und unsere sozialistische Gesellschaftsordnung sind weiter zu stabilisieren; die Volksmacht soll ihrer Verantwortung und Rolle als Repräsentantin der souveränen Rechte der Volksmassen, Organisatorin ihrer schöpferischen Fähigkeit, Familienoberhaupt, das das Volksleben verantwortet, und als Beschützerin des souveränen und schöpferischen Lebens der Volksmassen gerecht werden. Entsprechend den Erfordernissen der sich entwickelnden Wirklichkeit muss man das Arbeitssystem und die Arbeitsmethoden der Volksmacht verbessern und die einheitliche Anleitung des Staates für die Gesellschaft und dessen wirtschaftsorganisatorische Funktion verstärken und somit den Aufbau eines aufblühenden Staates dynamisch vorantreiben.

Die drei Revolutionen – die ideologische, die technische und die kulturelle Revolution – sind die Hauptmethode, mit der die Volksmassen in der sozialistischen Gesellschaft ihre souveränen Forderungen verwirklichen.

Es gilt, der ideologischen Revolution unentwegt den Vorrang einzuräumen und zugleich die technische und die

kulturelle Revolution energisch voranzubringen, dadurch die Umformung der Menschen und die Naturumgestaltung erfolgreich zu verwirklichen und die gesellschaftlichen Verhältnisse gemäß dem Gebot eines aufblühenden sozialistischen Staates weiterzuentwickeln und zu vervollkommen.

Man muss die Richtlinie der Partei, auf die Ideologie, auf das Militärwesen und auf die Wissenschaft Wert zu legen, im Auge behalten und den Aufbau eines mächtigen sozialistischen Staates voller Tatkraft beschleunigen.

Vorrangige Kraft ist dafür aufzubieten, die politisch-ideologische Position, das erste Bollwerk unserer Revolution, zu konsolidieren.

Unter den Parteimitgliedern und anderen Werktätigen ist die Erziehung in fünf Aspekten tatkräftig durchzuführen, damit sie sich zu ideologisch gefestigten und überzeugten Kämpfern entwickeln, deren Herzen stets und überall im revolutionären Geist von Paektu, dem Geist der schneidenden Stürme von Paektu, entbrennen und die unsere einmütige Geschlossenheit standhaft verfechten und verteidigen. Sie sollen avantgardistische Klassenkämpfer werden, die mit standhaftem antiimperialistischem Klassenbewusstsein unsere Klassenbasis und revolutionäre Position felsenfest konsolidieren. Wir müssen alle möglichen Versuche des Feindes, unsere sozialistische Ordnung von innen her zu zersetzen, scharf erkennen und wachsam verfolgen sowie im Blumengarten des Sozialismus keine einzige Giftpflanze des Kapitalismus aufkeimen lassen. In der ganzen Gesellschaft sind die hinter der Zeit zurückgebliebene überholte Moral und Lebensweise völlig auszumerzen und

die gesunde und einträchtige Sitte einer großen sozialistischen Familie, einander zu helfen und mitzureißen, zu voller Blüte zu bringen.

Die Zukunft des Vaterlandes und der Revolution hängt davon ab, wie die Jugendlichen, die Angehörigen der neuen Generation, vorbereitet werden. Alle Parteiorganisationen sollen die Idee und Linie unserer Partei, auf die Jugend Wert zu legen, im Auge behalten, ihre große Kraft für die Arbeit mit den Jugendlichen aufbieten, sie so um die Partei fest zusammenschließen und sie alle zu revolutionären avantgardistischen Kämpfern und jungen Helden im Songun-Zeitalter entwickeln, die die ideologische Blutlinie unserer Partei, das Blut der Überzeugung in aller Reinheit erben und bis zum Ende mit unserer Partei das Schicksal teilen.

Die zum Selbstschutz fähige Verteidigungskraft ist die Würde und Souveränität von Songun-Korea und die Garantie für den Sieg. Es gilt, die auf die Selbstverteidigung gerichtete militärische Linie der Partei und ihre Richtlinie der parallelen Entwicklung konsequent durchzusetzen und somit die Verteidigungskraft weiter zu erhöhen.

Die Volksarmee ist verpflichtet, das Armeeführungssystem des Obersten Befehlshabers und eine revolutionäre militärische Atmosphäre konsequent einzubürgern und eine eiserne militärische Disziplin herzustellen sowie die politische und Gefechtsausbildung zu intensivieren, damit sich alle Armeeangehörigen zu tapferen Kämpfern, die allein hundert Gegner schlagen können, und alle Truppen zu Elite-Kampfbildungen entwickeln. Die Volksarmee muss stets an der vordersten Linie unserer Revolution eine Bresche für den

Vormarsch schlagen und auf jedem Kampfplatz für den Aufbau eines mächtigen Staates den Kampfeifer, alles in einem Zug zu bewältigen, und die Macht der großen Geschlossenheit von Armee und Volk in vollem Maße zur Geltung bringen.

Es sind mehr schlagkräftige Hightech-Waffen und Ausrüstungen unserer Prägung herzustellen und die nukleare Abschreckungskraft zum Selbstschutz ständig zu verstärken und konsequente Vorbereitungen auf den Widerstandskampf des gesamten Volkes zu treffen.

Es ist der Entschluss und Wille unserer Partei, mit der Kraft der modernen Wissenschaft und Technik so schnell wie möglich eine Wirtschaftsmacht und einen zivilisierten Staat aufzubauen. Man muss, der Entwicklung der Wissenschaft und Technik unentwegt den Vorrang einräumend, alle Kräfte auf den Aufbau einer sozialistischen Wirtschaftsmacht und eines zivilisierten Staates konzentrieren und somit das Erscheinungsbild eines aufblühenden sozialistischen Staates vollkommen ausprägen.

Wir müssen die von unserer Partei dargelegte revolutionäre Wirtschaftsrichtlinie und -politik fest in den Griff bekommen und die Kraft auf die Verstärkung der vorrangig zu entwickelnden Volkswirtschaftszweige konzentrieren und tatkräftig darum ringen, das Ziel des Aufbaus einer Wirtschaftsmacht etappenweise zu verwirklichen.

Gemäß der Konzeption und Absicht unserer Partei ist vordringlich Kraft für die Verbesserung des Volkslebens aufzubieten, damit unser Volk nach Herzenslust die Vergünstigungen des Sozialismus genießen und sich eines glücklichen Lebens erfreuen kann, ohne jemanden in der Welt zu beneiden zu brauchen.

Es ist notwendig, alle Bereiche der Kultur – Bildungs- und Gesundheitswesen, Sport, Literatur und Kunst – auf den Stand eines sozialistischen zivilisierten Staates zu bringen und somit eine neue Blütezeit der Zivilisation im 21. Jahrhundert einzuleiten.

Wir müssen die historische Sache der Vereinigung des Vaterlandes, den Herzenswunsch der Nation, unbedingt verwirklichen.

Die Vereinigung des Vaterlandes ist die größte Aufgabe unserer Partei, die die Verantwortung für das Schicksal des Vaterlandes und der Nation trägt. Wir dürfen die über die Jahrhundertwende hinweg fortdauernde Tragödie der nationalen Spaltung nicht mehr zulassen. Wie in den drei Prinzipien für die Vereinigung des Vaterlandes, der historischen Gemeinsamen Erklärung vom 15. Juni und der Deklaration vom 4. Oktober formuliert wurde, welche Nord und Süd vereinbaren, muss man die äußeren Kräfte zurückweisen und nach dem Prinzip „Durch unsere Nation selbst“ das Vaterland selbstständig vereinigen. Wir müssen den lebenslangen Willen Kim Il Sungs und Kim Jong Ils und die von ihnen hinterlassenen Hinweise durchsetzen und die historische Sache für die Vereinigung des Vaterlandes verwirklichen und auf diesem Boden einen starken aufblühenden vereinigten Staat aufbauen.

Es gilt, die souveräne Außenpolitik unserer Partei durchzusetzen und zur Verwirklichung der Souveränität in der Welt beizutragen.

Unter dem Ideal der Souveränität, des Friedens und der Freundschaft müssen wir die Beziehungen mit den Ländern, die sich uns gegenüber wohlwollend verhalten, entwickeln

und die Freundschaft und Geschlossenheit mit den fortschrittlichen Völkern verstärken, die Aggressions- und Einmischungsmachenschaften der Imperialisten und der nach Vormacht strebenden Kräfte, die von Gewaltherrschaft und Willkür Gebrauch machen, entschlossen vereiteln und um die Verwirklichung des Friedens, der Sicherheit und der Souveränität in der Welt aktiv kämpfen.

Vor uns steht heute die schwere, aber heilige Aufgabe, den widerfahrenden Hindernissen und Schwierigkeiten kühn zu trotzen und dem endgültigen Sieg unserer revolutionären Sache näher zu rücken.

Die ganze Armee und das gesamte Volk müssen sich um die Partei mit einem Herzen und einer Seele eng zusammenscharen und den Generalmarsch für den endgültigen Sieg der Revolution tatkräftig forcieren.

Die Partei der Arbeit Koreas wird auch künftig, die Würde und Macht der Partei von Kim Il Sung und Kim Jong Il vor aller Welt demonstrierend, nur eine stets siegreiche Geschichte schreiben.

Die heilige Sache der Partei der großen Genossen Kim Il Sung und Kim Jong Il ist für immer unbesiegbar.

KIM JONG UN

**VERHELFFEN WIR DEN
GROSSEN VERDIENSTEN DES
GENOSSEN KIM JONG IL
ZUR ERSTRAHLUNG**

Herausgeber: Verlag für Fremdsprachige
Literatur, DVR Korea

Herausgabe: Januar Juche 111 (2022)
